

Das Institut für Bildung und Entwicklung in Gieleroth (IBE-Gieleroth) stellte auf dem 2. Internationalen Kongress für Energie Psychologie® und Psychotherapie in Heidelberg ein innovatives Coaching-, Beratungs- und Therapiekonzept vor.

Vor einem internationalen Fachpublikum referierte Kornelia Becker-Oberender über das in Zusammenarbeit mit ihrem Mann, Erwin Oberender, entwickelte Coaching-, Beratungs- und Therapiekonzept **Spirit of Energy®**. Es handelt sich hierbei um ein ganzheitliches Methodenkonzept, das sich flexibel in jeden Coaching-, Beratungs- oder Therapiekontext einfügt. Gleichzeitig stellt es in Auszügen ein hochwirksames Selbsthilfe-Tool dar. Ziel ist die optimale Anpassungsfähigkeit des Menschen in seinem Leben und die Entfaltung all seiner Potenziale. Dabei kann das Methodenkonzept mit einigen Besonderheiten aufwarten.

Erstens liegt der Methode das energetische Weltbild zugrunde, demnach alles in dieser Welt aus unterschiedlich organisierter Energie besteht. So wird auch jeder einzelne Mensch in seinen bedingenden Lebenszusammenhängen als Energie gesehen, wobei Energie den kleinsten gemeinsamen Nenner aller belebten und unbelebten Natur darstellt. Folglich offenbart sich, warum der jeweils aktuelle Lebensbezug des Einzelnen einen solch direkten Einfluss auf sein Denken, Fühlen und Handeln hat, und warum eine Intervention auf der energetischen Ebene eine sofortige Wirkung erzielt. Zweitens nutzt **Spirit of Energy®** die Natur als Orientierungsrahmen für die Gesamtheit des Klienten. Da sich in der Natur permanente Kreisläufe wiederholen, zum Beispiel die Jahreszeiten, sind diese Regelwerke und die ihnen innewohnenden Energiequalitäten auch im Menschen präsent. Aber leider entfernt sich der Mensch immer weiter von diesem inneren „Gefühl der Zugehörigkeit“. Die Folge dessen zeigt sich u. a. in einer rasanten Zunahme psychischer Auffälligkeiten.

Die dritte Besonderheit besteht in der Sensibilisierung des Klienten für sogenannte Sabotageprogramme, die sich im Laufe eines Lebens bei Menschen als eine „Sicht auf die Welt“ verinnerlicht haben und unser Denken, Fühlen sowie Handeln beeinflussen oder gar sabotieren, ohne das dies uns bewusst ist.

Die vierte Eigenheit des Konzeptes ergibt sich unweigerlich aus der Neurowissenschaft und der Lernpsychologie. Es gilt hier als unbestritten, dass der Mensch nur dann tiefgreifende Bildungsschrit-

te vollziehen kann, wenn er im Veränderungsprozess das Gefühl der Selbstwirksamkeit verspürt. Daher wird in der Ausbildung zu **Spirit of Energy®**-Coaches oder Trainern großer Wert darauf gelegt, dass die Selbstwirksamkeit des Klienten niemals untergraben wird.

Dabei kommt ihm die fünfte Einzigartigkeit des Konzeptes zur Hilfe – die von dem Team des IBE entwickelten Karten von **Spirit of Energy®**. Als eine Synthese aus der Chinesischen Energielehre und aus den Erkenntnissen der Energetischen Psychologie enthalten die Karten metaphorische Anteile, Elemente der Farbtherapie und der Hypnotherapie. Wunderbare Naturaufnahmen auf der Vorderseite der Karten bringen den Anwender auf der unbewussten Ebene in direkte Resonanz mit dem jeweiligen Energiekonzept der Chinesischen Energielehre.

Kornelia Becker-Oberender gilt im Bereich der Energetischen Psychologie als eine der erfahrensten Trainerinnen und Therapeutinnen im deutschsprachigen Raum und veröffentlichte u.a. ein Fachbuch zur therapeutischen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien. Demgemäß sind wir auch hier im ländlichen Raum mit innovativen Konzepten bezüglich der Begleitung von Menschen bestens versorgt.

Volker Pietrzyk



IBE Gieleroth
Institut für Bildung und Entwicklung

Talstraße 34 · 57610 Gieleroth • Telefon +49 (0) 2681 · 98 39 77
www.ibe-gieleroth.de • www.spirit-of-energy.eu